

## **Salzburgs Bullen: Mit starkem 3:0 auf dem Weg ins Viertelfinale**

Red Bull Salzburg hat mit einem 3:0-Sieg gegen die WSG Tirol den ersten Schritt aus der Krise gemacht. Pep Lijnders sieht Fortschritte, während die Noten der Spieler bewertet werden.

Am Mittwochabend feierte Red Bull Salzburg einen wichtigen 3:0-Sieg gegen die WSG Tirol im Achtelfinale des ÖFB-Cups. Trainer Pep Lijnders betonte, dass das Team einen „kleinen Schritt“ aus der Krise gemacht habe und sich nun für das Viertelfinale qualifiziert hat, wo sie im Januar auf den LASK treffen werden.

Der Schwung setzte bereits in der ersten Halbzeit ein, als der junge Karim Konate in der 19. Minute einen Elfmeter für Salzburg verwandelte. Nach dem Seitenwechsel ließ Aleksa Terzic die Massen mit einem spektakulären Tor in der 53. Minute jubeln, und Adam Daghim vollendete das Spiel in der 83. Minute, obwohl nur 2.436 Fans anwesend waren.

### **Beobachtungen zur Defensive und dem Mittelfeld**

Die Defensive von Red Bull Salzburg hatte nicht viel zu tun, was sich in den Noten widerspiegelte. Janis Blaswich wurde mit einer Note von 3 bewertet, da ihm kaum herausfordernde Aktionen begegneten. Aleksa Terzic, der in der ersten Halbzeit Probleme hatte, verbesserte sich nach seinem Traumtor, bleibt jedoch gemischten Noten angesichts seiner Gesamtleistung ausgesetzt. Kamil Piatkowski, der ebenfalls eine unauffällige erste Hälfte

hatte, konnte sich im weiteren Verlauf steigern und erhielt ebenfalls eine 3.

Das Mittelfeld offenbarte ähnlich schwache Leistungen. Stefan Bajcetic kämpfte um Konstanz und erhielt eine 4, während Bobby Clark in der zweiten Halbzeit besser ins Spiel fand, jedoch auch mit einer 3 bewertet wurde. Mads Bidstrup zeigte sich als Motivator, aber auch seine durchwachsene Leistung brachte ihm keine überragende Note.

## **Herausragende Spieler in der Offensive**

Die auffälligsten Spieler waren eindeutig Karim Konate und Dorgeles Nene. Konate bekam die Bestnote von 1, nachdem er sowohl den Elfmeter herausholte als auch verwandelte. Sein Einfluss auf das Spiel war unbestreitbar, da er regelmäßig für Gefahr sorgte. Dorgeles Nene glänzte ebenfalls mit einer Note von 2 und bewies seine technischen Fähigkeiten, auch wenn er manchmal zu eigensinnig agierte.

Insgesamt bleibt abzuwarten, wie sich das Team in den kommenden Spielen zeigen wird, insbesondere im Viertelfinale des ÖFB-Cups. Die Zeichen deuten auf einen positiven Trend hin, wenn auch die Spieler im Mittelfeld und in der Abwehr ihre Leistungen steigern müssen. mehr zu den aktuellen Entwicklungen ist **hier** zu finden.

Details

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](https://die-nachrichten.at)**